

# **Entwurf**

## **Haushaltsplan**

für die

**Haushaltsjahre 2012 und 2013**

## **Wirtschaftsplan**

**Sondervermögen “Schwerbehinderten-  
Ausgleichsabgabe“**



**50 Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"**  
**50 20 Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2011 Ist 2010	Ansatz 2012 VE 2012	Ansatz 2013 VE 2013
			Angaben in EUR		

Erläuterungen:

Gemäß § 71 Abs. 1 SGB IX haben private und öffentliche Arbeitgeber mit jahresdurchschnittlich monatlich mindestens 20 Arbeitsplätzen auf wenigstens 5 Prozent der Arbeitsplätze schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen.  
 Gemäß § 77 Abs. 1 SGB IX haben Arbeitgeber, die die vorgeschriebene Anzahl schwerbehinderter Menschen nicht beschäftigen, für jeden unbesetzten Pflichtarbeitsplatz eine Ausgleichsabgabe zu entrichten.  
 Die Zahlung der Ausgleichsabgabe hebt die Pflicht zur Beschäftigung schwerbehinderter Menschen nicht auf. Die Ausgleichsabgabe wird auf der Grundlage einer jahresdurchschnittlichen Beschäftigungsquote ermittelt.  
 Die Ausgleichsabgabe beträgt gemäß § 77 Abs. 2 SGB IX je unbesetzten Pflichtarbeitsplatz:  
 1. 105 EUR bei einer jahresdurchschnittlichen Beschäftigungsquote von 3 Prozent bis weniger als dem geltenden Pflichtsatz  
 2. 180 EUR bei einer jahresdurchschnittlichen Beschäftigungsquote von 2 Prozent bis weniger als 3 Prozent  
 3. 260 EUR bei einer jahresdurchschnittlichen Beschäftigungsquote von weniger als 2 Prozent.  
 Die Ausgleichsabgabe wird gemäß § 77 Abs. 4 i.V.m. § 80 Abs. 2 SGB IX erhoben.  
 Das Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe" wird gemäß § 77 Abs. 7 SGB IX gesondert verwaltet.  
 Gemäß § 78 SGB IX wird beim Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) ein Ausgleichsfonds gebildet, der für überregionale Vorhaben zur Teilhabe schwerbehinderter Menschen am Arbeitsleben verwendet und vom BMAS verwaltet wird.  
 Die Abführung an diesen Ausgleichsfonds erfolgt bei Titel 631 64 entsprechend der dort erläuterten Abführungsvorgaben.

- 1.) Abweichend von § 35 LHO sind Rückzahlungen zuviel gezahlter Ausgleichsabgabe sowie zu erstattende Ausgleichsabgabe von den Einnahmen abzusetzen.
- 2.) Ausgaben dürfen über die Ansätze hinaus bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen einschl. etwaiger Überträge aus Vorjahren geleistet werden.
- 3.) Verpflichtungen, die in Folgejahren zu Ausgaben führen, dürfen eingegangen werden, wenn die Finanzierung der Ausgaben durch das Aufkommen an Ausgleichsabgabe gesichert ist.
- 4.) Außerplanmäßige Ausgaben für die im SGB und den dazu ergangenen Rechtsverordnungen bezeichneten Zwecke sind unter den Voraussetzungen des § 37 LHO zulässig, soweit Beträge in gleicher Höhe bei anderen Ausgabeansätzen eingespart werden.

### Einnahmen

<b>111 01</b>	<b>291</b>	<b>Ausgleichsabgabe von privaten Arbeitgebern und von Arbeitgebern der öffentlichen Hand</b>	<b>11.000.000</b> 12.555.125	<b>11.500.000</b>	<b>11.500.000</b>
---------------	------------	--	---------------------------------	-------------------	-------------------

Übertragbar

Erläuterungen:

Einnahmen der Ausgleichsabgabe von privaten und öffentlichen Arbeitgebern gem. § 77 Abs. 4 SGB IX.

<b>111 03</b>	<b>291</b>	<b>Säumniszuschläge nach § 77 Abs. 4 SGB IX</b>	<b>75.000</b> 78.938	<b>75.000</b>	<b>75.000</b>
---------------	------------	---	-------------------------	---------------	---------------

Übertragbar

Erläuterungen:

Die Ausgleichsabgabe ist jeweils zum 31.03. fällig.  
 Für verspätet gezahlte Beträge der Ausgleichsabgabe werden Säumniszuschläge gem. § 77 Abs. 4 SGB IX erhoben.

<b>112 01</b>	<b>291</b>	<b>Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten</b>	<b>500</b> 1.050	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
---------------	------------	---	---------------------	--------------	--------------

Übertragbar

Erläuterungen:

Sollte ein Arbeitgeber seine Anzeige nicht erstatten, wird durch die Regionaldirektion Sachsen-Anhalt/Thüringen ein Ordnungswidrigkeitsverfahren gem. § 156 Abs. 1 SGB IX eröffnet. Es können gem. § 156 Abs. 2 SGB IX Bußgelder bis zu 10.000 EUR verhängt werden.  
 Die Bußgelder sind gem. § 156 Abs. 5 SGB IX an das Integrationsamt abzuführen. Für ihre Verwendung gilt § 77 Abs. 5 SGB IX.

<b>119 41</b>	<b>291</b>	<b>Rückzahlung widerrufener Leistungen, Erstattungen von Vorsteuern, Erstattungen von anderen Trägern</b>	<b>150.000</b> 359.291	<b>300.000</b>	<b>300.000</b>
---------------	------------	---	---------------------------	----------------	----------------

Übertragbar

**50 Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"**

**50 20 Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2011 Ist 2010	Ansatz 2012 VE 2012	Ansatz 2013 VE 2013
			Angaben in EUR		

noch zu 119 41

Erläuterungen:

Rückflüsse von widerrufenen Leistungen aus Förderungen nach den §§ 15, 20, 21, 22, 26, 28 a, 30 SchwbAV bei Nichteinhaltung der mit Bescheiderteilung mitgeteilten Auflagen.

Erstattungsansprüche aus Förderleistungen anderer Reha-Träger z.B. BfA, LVA, Berufsgenossenschaft.

Rückzahlung von Überzahlungen soweit die Absetzung von der Ausgabe unstatthaft, nicht mehr möglich oder unzumutbar ist.

<b>119 51</b>	<b>291</b>	<b>Vermischte Einnahmen</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>
			77.572		

Übertragbar

Erläuterungen:

Stundungs- und Verzugszinsen, sofern sie nicht bei der Hauptsache nachgewiesen werden können, sonstige geringfügige Verwaltungseinnahmen, die nicht anderweitig zugeordnet werden können.

<b>131 01</b>	<b>291</b>	<b>Erlöse aus der Veräußerung unbeweglicher Sachen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		

Übertragbar

<b>132 01</b>	<b>291</b>	<b>Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		

Übertragbar

<b>132 02</b>	<b>291</b>	<b>Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		

Übertragbar

<b>132 03</b>	<b>291</b>	<b>Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen außerhalb des Nachweises über das Vermögen und die Schuldner</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		

Übertragbar

<b>162 01</b>	<b>291</b>	<b>Zinsen für Darlehen nach §§ 15, 21, 22, 26, 28a, 30 SchwbAV</b>	<b>3.600</b>	<b>500</b>	<b>500</b>
			0		

Übertragbar

Erläuterungen:

Für Leistungen (Darlehen) an Arbeitgeber zur Schaffung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen für schwerbehinderte Menschen werden Zinsen berechnet.

<b>162 02</b>	<b>291</b>	<b>Zinsen aus der zeitweiligen Anlage des Sondervermögens</b>	<b>500.000</b>	<b>280.000</b>	<b>300.000</b>
			132.555		

Übertragbar

Erläuterungen:

Durch die Anlage des Sondervermögens als Tagesgeld beim Land Sachsen-Anhalt werden Zinserträge erwirtschaftet.

Die Zinsen werden vierteljährlich vom Land Sachsen-Anhalt (Ministerium der Finanzen) auf der Grundlage der vom Integrationsamt ermittelten täglichen Überschüsse des Sondervermögens berechnet und dem Integrationsamt zur Verfügung gestellt.

<b>182 01</b>	<b>291</b>	<b>Rückflüsse von Darlehen nach §§ 15, 20, 21, 22, 26, 28a, 30 SchwbAV</b>	<b>250.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>
			112.207		

Übertragbar

**50 Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"**

**50 20 Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2011 Ist 2010	Ansatz 2012 VE 2012	Ansatz 2013 VE 2013
			Angaben in EUR		

noch zu 182 01

Erläuterungen:

Rückflüsse der ausgezahlten Darlehen auf Grund des mit Bescheiderteilung festgelegten Tilgungsplanes.  
Siehe auch Erläuterung zu Kapitel 5020 Titel 162 01.

<b>234 01</b>	<b>291</b>	<b>Sonstige Zuweisungen von anderen Integrationsämtern - Länderfinanzausgleich</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	--	---------------	----------	----------

Übertragbar

Erläuterungen:

Zwischen den Integrationsämtern wird ein Ausgleich hinsichtlich des Aufkommens an Ausgleichsabgabe, schwerbehinderten Menschen und der Wohnbevölkerung vorgenommen (§ 77 Abs. 6 Satz 2 SGB IX).

<b>361 01</b>	<b>291</b>	<b>Einnahmen aus Überschüssen aus Vorjahren</b>	<b>22.668.000</b> 33.465.647	<b>31.400.000</b>	<b>27.233.500</b>
---------------	------------	---	---------------------------------	-------------------	-------------------

Übertragbar

Erläuterungen:

Die nicht verbrauchten Einnahmen aus dem Vorjahr werden hier aufgeführt.  
Siehe Erläuterung zu Kapitel 5020 Titel 961 01.

<b>381 01</b>	<b>291</b>	<b>Zuführungen von Kapitel 1399 Titel 916 01 des Landeshaushaltes - Ausgleichsabgabe Land</b>	<b>1.000.000</b> 256.111	<b>400.000</b>	<b>400.000</b>
---------------	------------	---	-----------------------------	----------------	----------------

Übertragbar

Erläuterungen:

Einnahme der Ausgleichsabgabe des Arbeitgebers Land Sachsen-Anhalt gem. § 77 Abs. 4 und 8 SGB IX.  
Vgl. Erläuterung zu Kapitel 5020 Titel 111 01.

### Titelgruppe(n)

**65 "Job 4000" - Programm zur besseren beruflichen Integration  
besonders betroffener schwerbehinderter Menschen -  
Bundesanteil**

<b>162 65</b>	<b>291</b>	<b>Zinseinnahmen aus der Anlage der Mittel aus dem Ausgleichsfonds - "Job 4000"</b>	<b>0</b> 1.544	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	---	-------------------	----------	----------

Übertragbar

Erläuterungen:

Verzinsung nicht verbrauchter Bundesmittel gemäß Richtlinie für "Job 4000" vom 26.07.2006

<b>231 65</b>	<b>291</b>	<b>Zuweisungen des Bundes</b>	<b>0</b> 54.474	<b>87.000</b>	<b>87.000</b>
---------------	------------	-------------------------------	--------------------	---------------	---------------

Übertragbar

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 65</b>			<b>0</b>	<b>87.000</b>	<b>87.000</b>
-------------------------------------	--	--	----------	---------------	---------------

**66 "Job 4000" - Programm zur besseren beruflichen Integration  
besonders betroffener schwerbehinderter Menschen -  
Landesanteil**

<b>119 66</b>	<b>291</b>	<b>Rückzahlungen widerrufener Leistungen "Job 4000"</b>	<b>0</b> 3.053	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	---	-------------------	----------	----------

**50**                    **Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"**  
**50 20**                **Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2011 Ist 2010	Ansatz 2012 VE 2012	Ansatz 2013 VE 2013
			Angaben in EUR		

noch zu 119 66

Übertragbar

<b>281 66</b>	<b>291</b>	<b>Erstattungen des Integrationsfachdienstes - "Job 4000"</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			37.750		

Übertragbar

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 66</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
-------------------------------------	----------	----------	----------

**50 Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"**  
**50 20 Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2011 Ist 2010	Ansatz 2012 VE 2012	Ansatz 2013 VE 2013
			Angaben in EUR		

**Ausgaben**

<b>961 01</b>	<b>291</b>	<b>Übertrag in das Folgejahr</b>	<b>18.107.300</b>	<b>27.233.500</b>	<b>22.101.400</b>
			33.541.376	0	0

Übertragbar

\* Gegenseitig deckungsfähig mit Kapitel 50 20 Titel 631 61, Kapitel 50 20 Titel 631 64, Kapitel 50 20 Titel 632 64, Kapitel 50 20 Titel 683 61, Kapitel 50 20 Titel 683 62, Kapitel 50 20 Titel 684 61, Kapitel 50 20 Titel 861 61, Kapitel 50 20 Titel 861 62, Kapitel 50 20 Titel 861 63, Kapitel 50 20 Titel 891 63, Kapitel 50 20 Titel 631 65, Kapitel 50 20 Titel 683 65, Kapitel 50 20 Titel 683 66, Kapitel 50 20 Titel 684 65, Kapitel 50 20 Titel 684 66, Kapitel 50 20 Titel 685 65 und Kapitel 50 20 Titel 685 66.

Erläuterungen:

Zuführung der Einnahmeüberschüsse an das Folgejahr.  
 Siehe Erläuterung zu Kapitel 5020 Titel 361 01.

**Titelgruppe(n)**

**61 Leistungen zur Förderung des Arbeits- und Ausbildungsplatzangebots für schwerbehinderte Menschen**

<b>631 61</b>	<b>291</b>	<b>Zuweisungen für Arbeitsmarktprogramme gemäß § 16 SchwbAV im SGB II und SGB III Bereich</b>	<b>3.400.000</b>	<b>2.000.000</b>	<b>2.500.000</b>
			551.225	0	0

Übertragbar

\* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 50 20 Titel 961 01.

Erläuterungen:

Die Integrationsämter können der Bundesagentur für Arbeit Mittel der Ausgleichsabgabe für befristete regionale Arbeitsmarktprogramme zur Verfügung stellen.

<b>683 61</b>	<b>291</b>	<b>Leistungen zur Durchführung von Forschungs- und Modellvorhaben auf dem Gebiet der Teilhabe schwerbehinderter Menschen am Arbeitsleben nach § 14 Abs. 1 Pkt 4 SchwbAV</b>	<b>300.000</b>	<b>300.000</b>	<b>300.000</b>
			80.993	0	0

Übertragbar

\* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 50 20 Titel 961 01.

Erläuterungen:

Die Integrationsämter können Leistungen zur Durchführung von Forschungs- und Modellvorhaben auf dem Gebiet der Teilhabe schwerbehinderter Menschen am Arbeitsleben erbringen, sofern ihnen überwiegend regionale Bedeutung zukommt oder beim Bundesministerium für Arbeit und Soziales beantragte Mittel aus dem Ausgleichsfonds nicht erbracht werden konnten.

<b>684 61</b>	<b>291</b>	<b>Zuschüsse an Arbeitgeber zur Schaffung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen nach §§ 15, 28a SchwbAV</b>	<b>5.050.000</b>	<b>4.500.000</b>	<b>4.500.000</b>
			3.490.224	0	0

Übertragbar

\* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 50 20 Titel 961 01.

Erläuterungen:

Die Integrationsämter können Leistungen (Zuschüsse) an Arbeitgeber zur Schaffung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen für schwerbehinderte Menschen erbringen.

<b>861 61</b>	<b>291</b>	<b>Darlehen an Arbeitgeber zur Schaffung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen nach §§ 15, 28a SchwbAV</b>	<b>300.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>
			7.760	0	0

**50 Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"**

**50 20 Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2011 Ist 2010	Ansatz 2012 VE 2012	Ansatz 2013 VE 2013
			Angaben in EUR		

noch zu 861 61

Übertragbar

\* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 50 20 Titel 961 01.

Erläuterungen:

Die Integrationsämter können Leistungen (Darlehen) an Arbeitgeber zur Schaffung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen für schwerbehinderte Menschen erbringen.

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 61</b>	<b>9.050.000</b>	<b>6.900.000</b>	<b>7.400.000</b>
		0	0

**62 Leistungen zur begleitenden Hilfe im Arbeitsleben**

<b>683 62</b>	<b>291</b>	<b>Zuschüsse nach § 17 SchwbAV</b>	<b>5.800.000</b>	<b>7.000.000</b>	<b>7.500.000</b>
			6.146.053	0	0

Übertragbar

\* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 50 20 Titel 961 01.

Erläuterungen:

Leistungen (Zuschüsse) zur begleitenden Hilfe im Arbeitsleben können an schwerbehinderte Menschen erbracht werden für:

- technische Arbeitshilfen
- zum Erreichen des Arbeitsplatzes
- zur Gründung und Erhaltung einer selbständigen Existenz
- zur Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer behindertengerechten Wohnung
- Übernahme der Kosten einer notwendigen Arbeitssistenz (Abs. 1a SchwbAV)

an Arbeitgeber:

- zur behindertengerechten Einrichtung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen
- bei außergewöhnlicher Belastung

an Integrationsfachdienste:

- Kosten ihrer Inanspruchnahme
- Kosten einer psychosozialen Betreuung schwerbehinderter Menschen

zur Durchführung von Aufklärungs- und Schulungsmaßnahmen.

<b>861 62</b>	<b>291</b>	<b>Darlehen nach § 17 SchwbAV</b>	<b>13.000</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>
			10.009	0	0

Übertragbar

\* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 50 20 Titel 961 01.

Erläuterungen:

Leistungen (Darlehen) zur begleitenden Hilfe im Arbeitsleben können an schwerbehinderte Menschen erbracht werden:

- zur Gründung und Erhaltung einer selbstständigen Existenz
- zur Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer behindertengerechten Wohnung

an Arbeitgeber:

- zur behindertengerechten Einrichtung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 62</b>	<b>5.813.000</b>	<b>7.015.000</b>	<b>7.515.000</b>
		0	0

**63 Leistungen für Einrichtungen zur Eingliederung schwerbehinderter Menschen in das Arbeits- und Berufsleben**

<b>861 63</b>	<b>291</b>	<b>Darlehen nach § 30 SchwbAV</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

Übertragbar



**50 Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"**

**50 20 Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2011 Ist 2010	Ansatz 2012 VE 2012	Ansatz 2013 VE 2013
			Angaben in EUR		

noch zu 861 63

\* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 50 20 Titel 961 01.

Erläuterungen:

Leistungen können für die Schaffung, Erweiterung, Ausstattung und Modernisierung förderungsfähiger Einrichtungen gem. § 30 Abs. 1 bis 3 SchwbAV als Darlehen gewährt werden.

<b>891 63</b>	<b>291</b>	<b>Zuschüsse für Investitionen nach § 30 SchwbAV</b>	<b>200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	0	0

Übertragbar

\* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 50 20 Titel 961 01.

Erläuterungen:

Leistungen können für die Schaffung, Erweiterung, Ausstattung und Modernisierung förderungsfähiger Einrichtungen gem. § 30 Abs. 1 bis 3 SchwbAV als Zuschuss gewährt werden.

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 63</b>	<b>200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
		0	0

**64 Ausgleichsleistungen**

<b>631 64</b>	<b>291</b>	<b>Zuweisungen an den Ausgleichsfonds für überregionale Vorhaben zur Teilhabe schwerbehinderter Menschen am Arbeitsleben beim BMAS nach § 78 SGB IX i.V.m. § 77 Abs. 6 Satz 1 SGB IX</b>	<b>2.200.000</b>	<b>2.300.000</b>	<b>2.300.000</b>
			2.574.348	0	0

Übertragbar

\* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 50 20 Titel 961 01.

Erläuterungen:

Abführung von 20 Prozent der Einnahmen aus der Ausgleichsabgabe für den Zeitraum Juni 2011 bis Mai 2012 und Juni 2012 bis Mai 2013 nach § 36 SchwbAV (zuletzt geändert durch Art. 7 Gesetz zur Einführung Unterstützter Beschäftigung vom 22.12.2008, BGBl. I S. 2959).

<b>632 64</b>	<b>291</b>	<b>Zuweisungen an andere Integrationsämter nach § 77 Abs. 6 Satz 2 SGB IX - Länderfinanzausgleich</b>	<b>50.000</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>
			486.080	0	0

Übertragbar

\* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 50 20 Titel 961 01.

Erläuterungen:

Zwischen den Integrationsämtern wird ein Ausgleich hinsichtlich des Aufkommens an Ausgleichsabgabe vorgenommen (§77 Abs. 6, Satz 2 ff SGB IX).

Vgl. Erläuterung zu Kapitel 5020 Titel 234 01.

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 64</b>	<b>2.250.000</b>	<b>2.800.000</b>	<b>2.800.000</b>
		0	0

**65 "Job 4000" - Programm zur besseren beruflichen Integration besonders betroffener schwerbehinderter Menschen - Bundesanteil**

<b>631 65</b>	<b>291</b>	<b>Sonstige Zuweisungen an den Bund</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			4.807	0	0

Übertragbar

\* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 50 20 Titel 961 01.

**50 Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"**

**50 20 Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013
			Ist 2010	VE 2012	VE 2013
			Angaben in EUR		

<b>683 65</b>	291	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an Arbeitgeber zur Schaffung von Arbeitsplätzen gemäß Artikel 1 der Richtlinie "Job 4000" - Bundesanteil</b>	<b>101.100</b> 95.096	<b>64.000</b> 0	<b>64.000</b> 0
---------------	-----	---	--------------------------	--------------------	--------------------

Übertragbar

\* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 50 20 Titel 961 01.

Erläuterungen:

Schaffung von neuen Arbeitsplätzen auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt für besonders betroffene schwerbehinderte Menschen im Sinne von § 72 Abs. 1 Nr. 1 Neuntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX).

<b>684 65</b>	291	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an Arbeitgeber zur Schaffung von Ausbildungsplätzen gemäß Artikel 2 der Richtlinie "Job 4000" - Bundesanteil</b>	<b>7.500</b> 3.750	<b>15.000</b> 0	<b>7.800</b> 0
---------------	-----	---	-----------------------	--------------------	-------------------

Übertragbar

\* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 50 20 Titel 961 01.

Erläuterungen:

Schaffung von neuen Ausbildungsplätzen auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt für besonders betroffene schwerbehinderte Menschen im Sinne von § 72 Abs. 1 Nr. 1 Neuntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX).

<b>685 65</b>	291	<b>Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an die Integrationsfachdienste gemäß Artikel 3 der Richtlinie "Job 4000" - Bundesanteil</b>	<b>59.600</b> 37.750	<b>87.000</b> 0	<b>87.000</b> 0
---------------	-----	---	-------------------------	--------------------	--------------------

Übertragbar

\* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 50 20 Titel 961 01.

Erläuterungen:

Unterstützung schwerbehinderter Menschen durch Integrationsfachdienste.

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 65</b>			<b>168.200</b>	<b>166.000</b> 0	<b>158.800</b> 0
-------------------------------------	--	--	----------------	---------------------	---------------------

**66 "Job 4000" - Programm zur besseren beruflichen Integration besonders betroffener schwerbehinderter Menschen - Landesanteil**

<b>683 66</b>	291	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an Arbeitgeber zur Schaffung von Arbeitsplätzen gemäß Artikel 1 der Richtlinie "Job 4000" - Landesanteil</b>	<b>101.100</b> 95.096	<b>64.000</b> 0	<b>64.000</b> 0
---------------	-----	---	--------------------------	--------------------	--------------------

Übertragbar

\* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 50 20 Titel 961 01.

Erläuterungen:

Schaffung von neuen Ausbildungsplätzen auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt für besonders betroffene schwerbehinderte Menschen im Sinne von § 72 Abs. 1 Nr. 1 Neuntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX).

<b>684 66</b>	291	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an Arbeitgeber zur Schaffung von Ausbildungsplätzen gemäß Artikel 2 der Richtlinie "Job 4000" - Landesanteil</b>	<b>7.500</b> 3.750	<b>15.000</b> 0	<b>7.800</b> 0
---------------	-----	---	-----------------------	--------------------	-------------------

Übertragbar

\* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 50 20 Titel 961 01.

Erläuterungen:

Schaffung von neuen Ausbildungsplätzen auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt für besonders betroffene schwerbehinderte Menschen im Sinne von § 72 Abs. 1 Nr. 1 Neuntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX).

**50                    Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"**

**50 20                Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2011 Ist 2010	Ansatz 2012 VE 2012	Ansatz 2013 VE 2013
			Angaben in EUR		

<b>685 66</b>	<b>291</b>	<b>Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke zur Arbeitsplatzausstattung nach § 15 SchwbAV</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			7.002	0	0

Übertragbar

\* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 50 20 Titel 961 01.

Erläuterungen:

Leistungen an Arbeitgeber zur Schaffung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen für schwerbehinderte Menschen nach § 15 SchwbAV im Rahmen des Programms nach Richtlinie für "Job 4000".

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 66</b>	<b>108.600</b>	<b>79.000</b>	<b>71.800</b>
		0	0

50 Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"  
50 20 Sondervermögen "Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe"

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2011 Ist 2010	Ansatz 2012 VE 2012	Ansatz 2013 VE 2013
			Angaben in EUR		

## Abschluss

### Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	12.029.100	12.306.500	12.326.500
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	0	87.000	87.000
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	23.668.000	31.800.000	27.633.500
<b>Gesamteinnahme</b>		<b>35.697.100</b>	<b>44.193.500</b>	<b>40.047.000</b>

### Ausgaben

HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	17.076.800	16.845.000	17.830.600
			0	0
HGr. 8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	513.000	115.000	115.000
			0	0
HGr. 9	Besondere Finanzierungsausgaben	18.107.300	27.233.500	22.101.400
			0	0
<b>Gesamtausgabe</b>		<b>35.697.100</b>	<b>44.193.500</b>	<b>40.047.000</b>
<b>Gesamtsumme der VE</b>			0	0
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>